



Gymnasium Brunsbüttel

Kopernikusstraße 1
25541 Brunsbüttel
Tel.: 04852/391800
Fax: 04852/391825

E-Mail: gymnasium.brunsbuettel@schule.landsh.de



Brunsbüttel, den 08.11.2024

Infobrief 2024/03

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die ersten acht Wochen des Schuljahres sind nun vorüber und, durch den späten Beginn, haben wir auch schon den ersten Ferienblock hinter uns und schauen zu, wie es draußen langsam grauer und dunkler wird und die gemütliche Jahreszeit anbricht. In den ersten acht Wochen ist schon wieder Vieles passiert. Eine Auswahl möchte ich Ihnen heute gerne präsentieren.

Aus organisatorischer (und persönlicher) Sicht freue ich mich sehr, dass endlich alle Funktionsstellen an unserer Schule wieder fest besetzt sind. Ich kann Ihnen nun gesichert verkünden, dass Herr Araghi, der sich auch schon das ganze letzte Schuljahr hindurch für die Belange der Orientierungsstufe eingesetzt hat, unser neuer Orientierungsstufenleiter ist und dass Herrn Reinke die Verantwortung für die Mittelstufe übertragen wurde. Die Oberstufenleitung liegt, wie schon bekannt gegeben wurde, bei Herrn Zehm. Ich danke noch einmal allen, die in der Zeit, in der diese Stellen vakant waren, mit großem Einsatz die damit verbundenen Aufgaben mit übernommen haben. Neben den oben angesprochenen Stufenleitungen danke ich diesbezüglich auch besonders Herrn Mordhorst, Frau Newe, Frau Brameshuber, Herrn Bayer und Herrn Hausstetter.

Wieder konnten wir uns am Gymnasium über viele Neuzugänge freuen, allen voran dabei natürlich unsere neuen Sextanerinnen und Sextaner. Insgesamt haben wir dieses Schuljahr 78 Schülerinnen und Schüler in den drei Klassen unseres fünften Jahrgangs. Für die Organisation der Einschulungsfeiern und der Einführungstage danke ich unserem Orientierungsstufenleiter, Herrn Araghi, unterstützt durch Frau Brameshuber und Herrn Bayer, sowie den Klassenlehrkräften der neuen fünften Klassen, Frau Volkers, Herrn Schildhauer, Frau Andritter-Witt, Frau Ingwersen und Herrn Voßeler. Für die musikalische Untermalung der Einschulungsfeiern danke ich unseren jungen Bläserklassenschülerinnen und -schülern und natürlich Herrn Arendts. Ich wünsche all unseren Sextanerinnen und Sextanern weiter einen guten Start an unserer Schule!

Auch im Kollegium haben wir ein paar „Neue“. Im Fach Deutsch brauchten wir Verstärkung. Das übernehmen Frau Reckling (Deu/Phi) und Frau Geist (Deu/Ges). Schon Vielen bekannt durch Ihre Zeit der Vertretungslehrertätigkeit ist Frau Jacobsen (Eng/WiPo), die zum August nun ihr Referendariat bei uns begonnen hat. Außerdem Vielen bekannt sein dürfte Herr Lennart Ott, unser neuer FSJler. Herr Ott hat gerade letztes Jahr am Gymnasium Brunsbüttel sein Abitur bestanden und ich freue mich, dass wir wie so oft aus dem eigenen Abschlussjahrgang einen FSJler gewinnen konnten. Ihnen allen noch einmal herzlich willkommen bei uns und ebenfalls weiterhin einen guten Start!

Das Schuljahr startete gleich sehr trubelig – schon in Woche 2 lagen die Studienfahrten des 13. Jahrgangs! Wie in unserem Konzept vorgesehen, bieten jedes Jahr Lehrkräfte verschiedene Fahrten zur Wahl an. Dieses Jahr fuhr eine Gruppe mit Frau Reddig und Herrn Hausstetter nach Krakau, eine andere mit Frau Liebe und Herrn Reinke nach Italien und die dritte nach Dänemark und Schweden, betreut durch Herrn Bayer und Frau Brameshuber. Die Erfahrungsberichte waren durchweg sehr positiv. Ich danke den Lehrkräften für die Organisation und Betreuung der Fahrten.

In Schulwoche 3 startete dann der Besuch unserer Austauschpartnerinnen und –partner von Bali, Indonesien. Wie auch in der Vergangenheit wollten wir unseren Gästen wieder ein ebenso reiches Programm bieten, wie unsere Schülerinnen und Schüler es auf Bali erleben durften und ich danke Herrn Zabel und Frau Groß für die Organisation. Ein ganz großes Dankeschön geht auch an alle Eltern, die so bereitwillig ihr Heim mit unseren internationalen Gästen geteilt haben. Den Kontakt zwischen den deutschen und den balinesischen Jugendlichen zu beobachten, zu sehen, wie vertraut diese schon miteinander waren, nachdem sie sich auf Bali schon kennengelernt hatten, und besonders zu beobachten, wie alle Beteiligten Unterschiede in Sprache und Kultur ganz natürlich nicht als Hemmnisse, sondern vielmehr als Bereicherungen und Chancen betrachteten und behandelten, war herzerwärmend. Ein herzliches Dankeschön auch an unsere Stadt, besonders Herrn Bürgermeister Schmedtje, für die fortwährende Unterstützung dieses besonderen Austauschprojekts, sowie an die Professor-Claus-Nowak-Stiftung und die balinesische Harapan-Stiftung, ohne deren finanzielle Förderung dieses Projekt nicht möglich wäre. Ich grüße alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und ganz besonders natürlich unsere balinesischen Partnerinnen und Partner!

Ebenfalls in der dritten Schulwoche war es dann soweit und das Bundefinale des schulischen Wirtschaftswettbewerbs YES (Youth Economic Solutions) fand an der Bucerius Law School in Hamburg statt. Unter der Betreuung von Herrn Steinfeld vertraten dort Nicole Babinsky, Milena Kowolik, Alexa Thurow, Julia Vasilev und Barham Ali unsere Schule mit ihrem Mülltrennungslernspiel „Tidy Fox“, mit dem sie sich bei dem Regionalwettbewerb durch das Expertenvotum für das Bundesfinale qualifiziert hatten. Am Ende reichte es leider nicht für einen der ersten drei Plätze, aber unser Team präsentierte sich trotzdem außerordentlich erfolgreich bei auch internationaler Konkurrenz. Ein großes Dankeschön an Herrn Steinfeld für die Betreuung des Teams und natürlich Dank und Anerkennung an die Schülerinnen und Schüler, die unsere Schule so bravurös vertreten haben. Außerdem auch ein Dankeschön an die Abfallwirtschaft Dithmarschen, die das Projekt als Kooperationspartner unterstützt und gefördert hat. Aktuell arbeitet das Team an einer digitalen Version des Spiels, die ggf. sogar selbst für Schulwettbewerbe genutzt werden kann. Ich freue mich schon jetzt auf das Ergebnis.

Am 5. Oktober, einem Samstag, öffnete das Gymnasium Brunsbüttel seine Türen für „alte Bekannte“: Gleich zwei Abiturjahrgänge, die zehnjährigen und die dreißigjährigen Abiturienten, kehrten für ein Treffen zurück an ihre alte Schule. Unsere Ehemaligen bekamen eine Schulführung von Herrn Zabel und mir und freuten sich, einander bei Kaffee und Kuchen und anderen Leckereien wiederzusehen und gemeinsam in Erinnerungen zu schwelgen. Auch für Herrn Zabel und mich war es spannend, die Eindrücke und Geschichten zu hören. Immer wieder blieb die skurrile Erkenntnis, dass sich doch so vieles über die Jahre geändert hat in Schule generell und an unserer Schule im Speziellen, aber doch gleichzeitig irgendwie vieles auch immer gleichbleibt. Es waren schöne Gespräche und ich freue mich schon jetzt auf ein Wiedersehen in spätestens zehn Jahren und auf die nächsten Jahrgänge und ihre Geschichten.

Nach nur sieben kurzen Wochen standen schon die Herbstferien an. Gleich im Anschluss begann für den Q1-Jahrgang das Wirtschaftspraktikum. Ich wünsche unseren Schülerinnen und Schülern dabei spannende Erfahrungen und danke schon jetzt den WiPo-Lehrkräften für die Betreuung und die Arbeit an den darauffolgenden Prüfungen.

Pünktlich zum Beginn der kalten Jahreszeit gab es einen kleinen Schrecken: Ein Leck in den unterirdischen Rohren der Heizungsanlage legte etwa eine Woche vor den Herbstferien die schulische Heizung lahm. Glücklicherweise konnte zunächst eine Übergangslösung genutzt werden, sodass zumindest eine grundlegende Heizleistung sichergestellt war und über die Ferien konnte auch der Schaden an den Rohren behoben werden, sodass wir mit voller Heizkraft in die Wintermonate starten können. Ich danke unserem Hausmeisterteam für ihren Einsatz in der Sache und ganz besonders den Mitarbeitenden des städtischen Bauamts, die sofort tätig geworden sind, um für alle Personen am Gymnasium gerade jetzt in der kalten Jahreszeit eine funktionierende Heizung sicherzustellen und alle Hebel in Bewegung gesetzt haben, um die Reparatur noch vor Schulbeginn nach den Ferien abzuschließen.

Der Blick nach vorne verheißt eine ähnlich vielfältige Zeit auch noch bis zu den Weihnachtsferien. So schreibt unser Abschlussjahrgang in diesen Wochen die Vorabiturklausuren – sozusagen die Generalprobe für das Abitur im kommenden Frühjahr. Unsere Musikerinnen und Musiker üben fleißig für die Weihnachtskonzerte am 11. und 12. Dezember im Elbeforum. Der Kartenvorverkauf für die Weihnachtskonzerte startet am 20.11.24 über die Konzertkasse im Elbeforum. Vorher lädt die SV am 30.11.24 noch zum jährlichen Winterball dorthin ein. Der Kartenverkauf für den Winterball hat bereits begonnen und Karten können direkt über die Schülersprecher oder bei Herrn Zabel erworben werden. Ende November, am 28.11.24, findet wieder der Winterbasar statt. Die Vorbereitungen in den Klassen laufen bereits. Und dies ist nur ein kleiner Ausblick, was neben dem Unterricht in der Weihnachtszeit am Gymnasium so alles ansteht. Es wird, wie immer, eine turbulente Weihnachtszeit, da bin ich sicher.

Ihnen allen wünsche ich, dass Sie sich durch das Grau am Himmel die gute Laune nicht verderben lassen und wohlbehalten und gesund die dunkle (und hoffentlich gemütliche) Jahreszeit genießen!

Beste Grüße



Dr. Carl-Christian Raloff